

Arbeitsblatt Die digitale Visitenkarte checken

Arbeitsauftrag 1: Öffentliche Online-Präsenz

Sucht euch einen Buddy und arbeitet zu zweit! **Analysiert** jeweils die öffentliche Online-Präsenz eures Buddies und **wertet** diese mit Hilfe der Liste von problematischen Inhalten **aus**. Damit ihr nur die Informationen findet, die öffentlich zugänglich sind, nutzt Google als Suchmaschine und Social-Media nur dann, wenn ihr ohne Login oder über einen nicht befreundeten Account zugreifen könnt.

Problematische Inhalte	Ja/nein	Beschreibung/Anmerkungen
Beleidigende, herabwürdigende oder hasserfüllte Äußerungen		
Rassistische, sexistische, homophobe oder ableistische ⁶ Aussagen		
Extreme, polarisierende oder beleidigende politische Aussagen		
Unterstützung von Verschwörungstheorien oder radikalen Gruppen		
Inhalte, die Gewalt, Waffen oder Vandalismus verherrlichen		
Übermäßiger Alkoholkonsum, Drogen, exzessives Feiern		
Offenlegung von Familienkonflikten, Liebesbeziehungen oder psychischen Problemen		
Nacktfotos, freizügige Selfies oder sexualisierte Darstellungen		
Veröffentlichung von vollständigem Namen, Adressen, Telefonnummern		

Arbeitsauftrag 2: Rollenspiel Bewerbung um ein Praktikum bei pfc

Führt das Rollenspiel **durch**, sodass jede bzw. jeder einmal AbteilungsleiterIn ist. Nehmt euch kurz Zeit zur Vorbereitung, **lest** euch das Setting, die Rollenkarten und die Gesprächshilfen **durch**. Der bzw. die AbteilungsleiterIn geht vor dem Gespräch noch einmal die Liste durch und **beurteilt**, was er oder sie ansprechen möchte. Die Nachbereitung der Rollenspiele erfolgt im Klassenverband.

Setting

Dein E-Buddy bewirbt sich um ein Praktikum bei der fiktiven Unternehmensberatung Price Firehouse Copper pfc. Du bist ein/eine AbteilungsleiterIn, der Bewerbungsgespräche mit

⁶ Gegen Menschen mit Behinderung gerichtete Aussagen

potentiellen PraktikantInnen führt. Dein E-Buddy ist fachlich geeignet. Da pfc seine gute Reputation behalten möchte, werden jedoch auch die im Netz verfügbaren Informationen über KandidatInnen gesammelt. Ihr spielt nur den Teil des Gesprächs nach, in dem es um die Online-Kommunikation des oder der KandidatIn geht. Befragt die Person zu ihrer Online-Kommunikation und sprecht mögliche Missstände an.

Rollenkarte AbteilungsleiterIn:

Dein Ziel ist es zu prüfen, ob die Person, die sich bewirbt, verantwortungsvoll mit der eigenen Online-Präsenz umgeht. Sprich ruhig, professionell und respektvoll. Achte darauf, dass es kein Verhör, sondern ein Gespräch ist. Stelle eine Frage, lass die Person sprechen und stelle dann interessierte Nachfragen. Falls du problematische Inhalte gefunden hast, sprich diese an und frage konstruktiv nach, was die Person zu tun bereit wäre, damit diese in Zukunft nicht mehr auffindbar sind.

Rollenkarte BewerberIn:

Dein Ziel ist es, den Job zu bekommen. Versuche, dich in einem möglichst guten Licht zu präsentieren, aber bleibe dabei ehrlich. Du spielst dich selbst in einem Bewerbungsgespräch, brauchst dir also keine künstliche Rolle zurechtzulegen.

Gesprächshilfen:

- Einstiegsfrage: Wir bei pfc achten auf eine professionelle Online-Präsenz all unserer Mitarbeitenden. Wenn sie an Ihre Social Media Profile denken, welchen Eindruck würde ein Kunde gewinnen, der zu Ihnen recherchiert?
- Um problematische Inhalte anzusprechen: Ich habe auf Ihrem Profil auf ... folgenden Inhalt gefunden Dieser Inhalt ist aus Sicht von pfc problematisch, weil Was würden sie tun, damit dieser Inhalt nicht mehr auffindbar ist und wie gedenken sie solche Dinge in Zukunft zu verhindern?
- Schlussfrage: Wie könnten Sie Ihre Online-Präsenz verbessern, wenn Sie möchten, dass man Sie als zuverlässig wahrnimmt?

Nachbereitung/Reflexion

Diskutiert folgende Fragen:

- Welche der Situationen, die während des Spiels auftraten, könnten in der realen Welt so oder so ähnlich stattfinden und welche waren unrealistisch?
- Was kann aus dem Rollenspiel gelernt werden?
- Was würdet Ihr an eurer Online-Präsenz oder -Kommunikation in Zukunft verändern? Weshalb?